

# Wochenplan Pfarre Walding

28. April bis 05. Mai 2024

---

**So | 28.04. | 5. Sonntag der Osterzeit**

09:00 Festgottesdienst – Eucharistiefeier (Pfarrkirche) anlässlich des Jubiläums von Essen auf Rädern des Roten Kreuz – im Anschluss Agape

11:00 Taufe Laura Haudum (Pfarrkirche)

---

**Do | 02.05. | Donnerstag der 5. Osterwoche**

19:00 Männerstammtisch (Gasthaus Bergmayr)

---

**Sa | 04.05 | Samstag der 5. Osterwoche**

17:30 Gottesdienst (Bezirksseniorenhaus)

---

**So | 05.05. | 6. Sonntag der Osterzeit**

9:00 Florianimesse – Eucharistiefeier (Pfarrkirche) mit Abschluss Firmvorbereitung

19:00 Maiandacht der Goldhaubengruppe (Kapelle Schwarzgrub)

*Redaktionsschluss Pfarrbrief*

---

## Hinweise

---

Die **Kirchenrechnung 2023** ist fertig gestellt und beschlossen! Die Kirchenrechnung liegt bis 7. Mai 2024 zur Einsichtnahme im Pfarrbüro auf, bevor sie an die zuständige Stelle der Diözese Linz weitergeleitet wird.

---

Am kommenden **Sonntag, 5. Mai 2024**, feiern wir mit unserer Freiwilligen Feuerwehr die traditionelle **Florianimesse**. Wir bitten an diesem Tag den hl. Florian um seine Fürsprache für unser Land, für die Einsatzkräfte, insbesondere die Feuerwehren, und für alle, die sich in irgendeiner Weise für die Mitmenschen einsetzen!

Im Zuge dieses Gottesdienstes erhalten die Firmkandidat:innen ihre Firmkarten als Beleg für ihre absolvierte Firmvorbereitung. Wir wünschen Ihnen alles Gute für Ihre Firmung!

---

Der „Marienmonat“ Mai ist geprägt von den traditionellen **Maiandachten**. Wir laden dazu sehr herzlich ein! Einen Überblick der Maiandachten unserer Pfarre finden Sie am Schriftenstand und im Schaukasten.

## Wort zum Sonntag – Wort zur Ersten Lesung

Bevor Saulus nach Jerusalem kam, erfuhr er eine Lebenswende um 180 Grad.

Dementsprechend holte ihn zunächst seine Vergangenheit als Verfolger jener, die den Namen Jesu anriefen, schonungslos ein.

Er wurde abgelehnt. Die Angst vor ihm war zu groß. Ohne die Empfehlung von Barnabas hätte er in der Gemeinde in Jerusalem keinen Anschluss gefunden. Doch Barnabas bezeugte seine Begegnung mit dem Gekreuzigten und Auferstandenen und sein freimütiges Auftreten im Namen Jesu in Damaskus.

Es war die persönliche Begegnung mit dem Auferstandenen, die die Umkehr des Saulus bewirkte. Entschlossen und mutig folgte er daraufhin dem Ruf Jesu. Derselbe Auferstandene, der sich Saulus offenbarte, schenkt auch mir seine Gegenwart und hat eine Sendung für mich! Bin ich bereit, seinem Ruf zu folgen?

Saulus drängte es, sein ganzes Leben einzusetzen, eigene Grenzen zu überwinden und buchstäblich an die Ränder zu gehen, um für den Auferstandenen Zeugnis zu geben.

Zu Saulus gehört das Reisen. Seine erste Begegnung mit dem Auferstandenen fand auf einer Reise statt und seinen Auftrag, den Auferstandenen zu bezeugen, erfüllte er in derselben Weise: unterwegs und reisend.

Reisen verlangen, Gewohntes und Vertrautes zurückzulassen, auf neue Horizonte zuzugehen, neue Welten zu berühren, offen zu sein für Unbekanntes und Anderes, suchend und tastend dem inneren Licht entgegenzuwandern.

Christus, das Licht, ist die Mitte der Kirche durch alle Zeiten und Orte.

Quelle: <https://www.kirchenzeitung.at/site/home/sonntag/database/325.html> (25.4.2024)